



Delegierte für „Junge WissenschaftlerInnen“ in der GfA benannt

Die Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (GfA) möchte attraktiver werden für junge Mitglieder. Zu diesem Zweck wurden drei Nachwuchswissenschaftler als Delegierte benannt, deren Ziel es ist, in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand jungen Mitgliedern (≤ 35 Jahren) den Einstieg und die Orientierung innerhalb der GfA zu erleichtern.

Als weiteren Mehrwert für junge Mitglieder organisieren die Nachwuchsdelegierten spezielle Fortbildungs- und Vernetzungsangebote (z.B. Seminare, Mentorenprogramm). Entsprechende Ankündigungen folgen. Die Delegierten verstehen sich als Stimme des Nachwuchses und möchten damit den Anforderungen und Bedürfnissen junger Mitglieder ein stärkeres Gewicht innerhalb der GfA verleihen.

Aktuelle Delegierte für „Junge WissenschaftlerInnen“:

Dr.-Ing. Tobias Heine, tobias.heine@kit.edu

Dipl.-Ing. Benjamin Illmann, Eur.Erg. (Sprecher), b.illmann@heidenau.com

Britta Kirchhoff, M. Sc. kirchhoff.britta@buaa.bund.de